

Mit eigenen Fehlern umgehen

Beitrag von „Caro07“ vom 27. Februar 2023 14:36

Zitat von Schmidt

$$4 * 26 = 4 * 20 + 4 * 6 = 80 + 24 = 104$$

Warum kann das nicht gleich so eingeführt werden?

Was macht eigentlich das Tausenderfeld?

Wenn man die Teilrechnungen untereinander stellengerecht aufschreibt, ist es für die schwächeren Schüler nicht so fehlerbehaftet, weil sie da die Stellen eher erkennen. Das nebeneinander Aufschreiben von Rechnungen (also mit verschiedenen = Zeichen) finde ich in der Grundschule grenzwertig, weil die Schüler dazu übergehen, gerne bei Textaufgaben "falsche" Kettenrechnungen zu produzieren und die Rechenschritte einfach nebeneinander hängen.

Wahrscheinlich bin ich wegen des stellengerechten Aufschreibens vom Malkreuz weggekommen.

Den guten Schülern wird bei uns im Mathebuch angeboten, nur noch die Ergebnisse der Teilschritte aufzuschreiben.

Tausenderfeld: Beim dargestellten Auszug aus dem Tausenderbuch muss man sich das so vorstellen, dass eine Farbe immer 100 Punkte bedeutet, die dann wieder 4×25 mit unterbrochenen Linien eingeteilt sind. [Hier](#) sieht man eine Darstellung des ganzen Tausenderbuchs. Um die 100er besser zu erkennen, sind sie abwechselnd rot und blau.

Für die Darstellung der Multiplikation wurden die nicht notwendigen Punkte abgedeckt, also verbleiben von den ersten beiden Hunderterfeldern 4×20 und vom dritten Hunderterfeld 4×6 .

Das Tausenderbuch wird in diesem Fall anders angewendet. Man kann jetzt zwei Argumente vorbringen: Durch die unterschiedliche Nutzung des Tausenderfeldes fördert man das flexible Denken oder die unterschiedliche Nutzung des Tausenderfeldes verwirrt. Mir war immer die Zahlenvorstellung sehr wichtig - ich habe die Methode in Ermangelung einer anderen bildlichen Darstellung bei der Einführung verwendet.